

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 8. März 2017
112. Jahrgang / Nr. 19 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBURG



Foto: Sven Gramer/Messe Essen

Gut eingelebt

Seit August arbeitet Dominik Escherlor ehrenamtlich in Peru. Nun zieht er ein Zwischenfazit seines Aufenthalts. | Lokales



Verein lebt davon

„Von der Treue zum Verein lebt so ein Verein“, sagte der Vorsitzende des SV Drensteinfurt bei den Mitgliederehrungen. | Sport



Viel zu erleben

Vom 18. bis 26. März kommen wieder Reiter, Züchter und Pferdefreunde zur „Equitana“ nach Essen. | Tipps

Pastor für Herbern

HERBERN. Das Pfarrhaus in Herbern bekommt wieder einen Bewohner. Diese frohe Botschaft kann Pfarrer Stefan Schürmeyer verkünden. Eigentlich sind es sogar zwei Geistliche, die bald in Herbern im Einsatz sein werden.

Der Nachfolger von Pfarrer Joseph wird am Samstag, 16. September, offiziell in Herbern eingeführt und stellt sich beim Patronatsfest am 17. September auch in Ascheberg vor.

„Es handelt sich um Pfarrer Günter Lube, der aus Herbern stammt und momentan noch Pfarrer in St. Agatha Epe ist. Nach den Sommerferien wird er eine Wohnung in der Bernhardstraße beziehen. In das Pfarrhaus wird außerdem Pater George einziehen, vermutlich in den Sommerferien“, schreibt Pfarrer Schürmeyer.

Kurznotiert

Unterhaltsamer Erzählabend

ALBERSLOH. Nach der Karnevalsfolge folgt nun eine Zeit der Besinnung. Davon, dass diese durchaus unterhaltsam sein kann, dürfen sich die Besucher eines Erzählabends mit dem Titel „Zwischen Himmel und Erde“ überzeugen. Der Heimatverein hat den Geschichtenerzähler und Theologen Thomas Hoffmeister-Höfener eingeladen, am Donnerstag, 9. März, über Gott und die Welt zu berichten. Beginn ist um 19.30 Uhr in der evangelischen Gnadenkirche. (hus)

Sprechstunde des Bürgermeisters

ALBERSLOH. Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing in Albersloh findet am Donnerstag, 9. März, von 16 bis 17 Uhr in der Nebenstelle (Bahnhofstraße 1) statt. Der Bürgermeister ist dann entweder persönlich oder unter Tel. (02535) 8150 zu sprechen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Frühstück im Gemeindehaus

SENDENHORST. Die evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 11. März, ab 9 Uhr wieder alle Interessierten zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Die Kosten betragen 2,50 Euro.



Klänge aus dem Orient

Konzertreihe „One World – One Stage“ geht weiter | Lokales

Foto: Kai Kremsler

Welt ohne Vorurteile

„Woche der Brüderlichkeit“ eröffnet / Ehrung für Ehepaar Omland

Große Ehre für Dr. Sabine und Dr. Kurt Omland. Das Ehepaar aus Drensteinfurt ist für sein ehrenamtliches Engagement mit der Bernhard-Kleinhaus-Plakette ausgezeichnet worden.

DRENSTEINFURT/SENDENHORST. Die Ehrung nahm Prof. Dr. Herbert Ulonska, Vorsitzender des Vereins „Woche der Brüderlichkeit“, bei der Eröffnungsveranstaltung am Sonntag im Haus Siekmann vor. In der Laudatio dankte der evangelische Pastor Walter Gröne dem Ehepaar für seine ehrenamtliche Arbeit zur Erhaltung und Nutzung der Drensteinfurter Synagoge: „Sie zielt auf eine Zukunft, in

der Vorurteile gegenüber Menschen anderen Glaubens, anderer Meinung, anderer Herkunft und anderer Nationalität überwunden werden. Die Synagoge in Drensteinfurt ist dafür ein Lernort geworden.“

„Aus dem Denkmal Synagoge ist ein zukunftsweisendes Erinnerungsmal geworden.“

Pastor Walter Gröne

Ute Schaeffer. Die frühere Chefredakteurin der Deutschen Welle (DW) und jetzige stellvertretende Direktorin der DW-Akademie in Bonn,

find deutliche Worte: „Wir sind darin gescheitert, die Zuwanderung der vergangenen zwei Jahre für unser Wohl einzusetzen, obwohl es Ansätze gegeben hätte.“ Schaeffer sprach zum Thema der Woche: „Minderjährige unbegleitete Flüchtlinge – Schicksale hinter Schlagzeilen und Statistiken“. Dazu las sie aus ihrem Buch „Einfach nur weg. Die Flucht der Kinder“ vor, in dem Schaeffer die Geschichte von zwölf jugendlichen Flüchtlingen erzählt.

Schaeffer forderte eine entschlossene Integrationspolitik, „in der Menschen nicht nur ankommen, sondern einbezogen sind“. Sie betonte, dass der Bürgerwille keine Schuld trage. Das soziale Umfeld müsse sich öffnen; Schulen, Städte und Vereine müssten nachhaltiger und strukturbildender unterstützt werden.

Weitere Infos zum Programm der aktuellen „Woche der Brüderlichkeit“ finden sich im Internet.

www.woche-der-bruederlichkeit-sendenhorst.de



Auszeichnung: Dr. Sabine und Dr. Kurt Omland (M.) erhielten aus den Händen von Prof. Dr. Herbert Ulonska (L.) und Gerhard Bachteler die Bernhard-Kleinhaus-Plakette. Foto: Bischöfliche Pressestelle

Drensteinfurt, Hammer St. 15
Tel. 02508-9121

Unser Brot des Monats März

Dinkel-Walnuss-Kassler

500 g **2,95**

Mild-aromatisch mit Walnuss-Stückchen, weizenfrei, laktosefrei, zuckerfrei, vegan, reich an Omega-3-Fettsäuren

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00–11.00 Uhr

Frührentner übernimmt sämtliche Pfister- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.) Mit Abtransport und Entsorgung. – steuerlich absetzbar –
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister

Fleischerei Kottenstedde

Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 02508/1261

Wochenangebot vom 9.3. – 11.3.2017

Schweinerückenbraten
1A Zuschchnitt ohne Knochen 1 kg **7,48 €**

Partyschnitzel
aus dem mageren Schweinelachs 1 kg **7,98 €**

Heidefrühstück runde Form der herzhaften Brotbelag 100 g **1,18 €**

Frische Zwiebelmettwurst unter 5% Fettanteil 100 g **0,98 €**

Donnerstag, Eintopftag
Linsensuppe mit Wursteinlage Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00 bis 14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Second-Hand Modemarkt

Sonntag, 12. März
11.00–16.00 Uhr
Kostenlose Parkplätze
Eintritt: 3,00 Euro

37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

Workshop für jedermann am 11. März

Sich wahrnehmen – Balancefindung Blockadenlösung und Konzentrationsstärkung

von 16.00 – 17.30 Uhr
im Kulturbahnhof Drensteinfurt.
Raum 5, 2. OG · Teilnahmegebühr 10,- €

Stefanie Franke
MOBILE REITSCHULE

Telefon 01 76 / 39 01 82 95 www.stefanie-hanke.de

Gerne vermitteln wir Ihnen einen kostengünstigen Einbau!

Garagentorantrieb bis 31.8.2017

MEIN NEUES TOR? Das kommt von Novoform.

Das Aktionspaket von Novoform:

- Garagen-Sektionaltor** mit 20 mm Dämmung in attraktiver Großsicke
- In dazent genarbter Woodgrain-Struktur**
- NovoPort®-Garagentorantrieb
- Handsender „Mini-Novotron 522 Design“ (2-Kanal)

899€ statt 1.454€ net

www.novoform.de

WERKERS WELT

Elkendorf GmbH
Konrad-Adenauer-Str. 17
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/9823-0

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage:
www.werker-welt-drensteinfurt.de

Do 9. März Fr 10. März

Blues vom Feinsten



Foto: Zed Mitchell Band

DRENSTEINFURT
8-13 Uhr: Markt, Marktplatz
9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
16-18 Uhr: Café Kidz: „Experimente mit Luft“, Kulturbahnhof
18 Uhr: Senioren-Union, politischer Stammtisch, Alte Post
18-21 Uhr: Spieltreff für junge Erwachsene, Kulturbahnhof
18.30 Uhr: Seniorenkino, Cafeteria im Malteserstift
19 Uhr: Heimatverein, Jahreshauptversammlung, La Piccola

RINKERODE
20 Uhr: Pfarrei, Katechetabend, Kaminzimmer

AMEKE
19.30 Uhr: Ameke Aktiv, Mitgliederversammlung, Thiemann

SENDENHORST
14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
19 Uhr: Stadtrat, öffentliche Sitzung, Kommunalforum

ALBERSLOH
16-17 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Nebenstelle
18 Uhr: „Meet & Melt“, internat. Treff, Sozialzentrum
19 Uhr: Info-Abend zum Glasfaserausbau in den Bauerschaften, Gaststätte Geschermann
19.30 Uhr: Heimatverein, Erzählabend „Zwischen Himmel und Hölle“, ev. Gnadenkirche

ASCHEBERG
10-12 Uhr: Seniorenbeirat, offene Sprechstunde, Rathaus
13-14.30 und 15-16 Uhr: Tafel, Ausgabe, Nordweststraße 3
14-18 Uhr: Markt, Katharinenpl.

HERBERN
13-14 Uhr: Tafel, Ausgabe, Jochen-Klepper-Haus
14.30-17.30 Uhr: Sozialkaufhaus geöffnet mit Warenannahme
19.30 Uhr: Info-Abend zum Glasfaserausbau, Aula Profilschule

DAVENSBERG
19.30 Uhr: Heimatverein, Versammlung, Heimathaus

DRENSTEINFURT
18 Uhr: CDU, Sitzung, Alte Post
19 Uhr: Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof

RINKERODE
7.30 Uhr: Frühstück in der Fastenzeit, Pfarrzentrum

WALSTEDDE
16.30-18 Uhr: Teenieclub: „Das Super-Talent“, Pfarrheim

SENDENHORST
8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
9.30-11 Uhr: Fiz, Wiegestüben, Saal des Jugendheims
9.30 Uhr: Betreuung Demenzerkrankter, Malteser-Unterkunft
15-17 Uhr: DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)
18 Uhr: Woche der Brüderlichkeit, Mitgliederversammlung, Haus Siekmann; **19 Uhr:** Filmabend „Remember“ mit Diskurs
19 Uhr: Konzert „Dein ist mein ganzes Herz“, St. Josef-Stift

ALBERSLOH
19 Uhr: „Frauenabend“, Sozialzentrum Fels (Kirchplatz 14)

ASCHEBERG
18-20 Uhr: Abend des Lichts, Pfarrkirche St. Lambertus

HERBERN
17-19 Uhr: „Café International“, Pfarrheim St. Benedikt

Sa 11. März

DRENSTEINFURT
9-16 Uhr: Café Malta, „Tag für mich“, Malteserstift
12.30 Uhr: Pfarrei, zur Luther-Ausstellung, im Museum Kloster Dalheim, ab Dreingau-Halle
14-16 Uhr: Kolpingfamilie, EDV-Workshop, Alte Küsterei

RINKERODE
12.15 Uhr: Pfarrei, Fahrt zur Luther-Ausstellung, ab Bahnhof
15-17 Uhr: Kolping-Blasorchester, Schnuppertag, Grundschule
18 Uhr: Kolpingfamilie, zum plattdt. Theater, ab Dorfplatz
20 Uhr: Kolping-Skifreizeit, Nachtreffen, Alte Dorfschänke

WALSTEDDE
9 Uhr: „Saubere Feld-, Wald- und Wiesen-Raine“, Pfarrheim
12.45 Uhr: Pfarrei, Fahrt zur Luther-Ausstellung, ab K+K

SENDENHORST
9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Friedenskirche

ALBERSLOH
9.30 Uhr: „Frauen-Kultur-Frühstück“, Ludgerushaus

ASCHEBERG
ab 9 Uhr: Aktion „Saubere Landschaft“, Ortsgebiet
9-12 Uhr: Kinderkleiderbörse, Pfarrheim St. Lambertus

HERBERN
ab 9 Uhr: Aktion „Saubere Landschaft“, Ortsgebiet
9 Uhr: Heimatverein, Seminar Baumschnitt, ab Haus Spüntrup

DAVENSBERG
ab 9 Uhr: Aktion „Saubere Landschaft“, Ortsgebiet

Das letzte Konzert der aktuellen Folk-Live-Reihe der Stadt Drensteinfurt findet am Freitag, 17. März, um 20 Uhr in der Alten Post statt. Dann wird Zed Mitchell mit seiner Band Blues vom Feinsten präsentieren. Der aus dem ehemaligen Jugoslawien stammende Gitarrist, Sänger und Komponist spielte schon auf Tour mit „Deep Purple“ und Ian Gillan sowie im Studio mit Tina Turner und Phil Collins. In Drensteinfurt ist Mitchell mit seiner Band zu Gast, in der auch Sohn Ted als Gitarrist und Sänger mitmisch. Der Eintritt für das Folk-Konzert beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 Euro. Karten gibt es nur an der Abendkasse, Einlass ist ab 19.30 Uhr.

www.zedmitchell.com

Die Vielfalt zeigen

Noch Teilnehmer für den Rinkeroeder Gartentag im Juni gesucht

Bald ist es wieder soweit! Am Sonntag, 11. Juni, von 11 bis 18 Uhr öffnen in Rinkeroede wieder Privatleute ihre Gärten und laden zum Schlendern, Fachsimpeln und Kontakteknüpfen ein.

RINKERODE. Doch um dieses Vergnügen zu ermöglichen, braucht es natürlich in erster Linie Gärten. Hierfür wendet das Organisationsteam sich an alle Garteninhaber, die für ein paar Stunden ihre Pforten öffnen möchten. „Egal, ob verwunschen, als Nutzgarten, modern gestaltet, klein und gemütlich oder weitläufig und groß: Jeder Garten ist auf seine Art und Weise einzigartig“,

und daher wissen, wie man sich zu verhalten hat.“ Die Vielfalt ist es, die diesen Tag so abwechslungsreich macht. Hierbei kommt es nicht darauf an, dass der Garten am 11. Juni perfekt aussieht, denn: „Ein Garten ist immer im Wandel. Das ist eben Natur“, erklärt Mitorganisatorin Barbara Gerlach. Auch was Bedenken um den Zustand am Tag danach angeht, kann sie beruhigen: „Einige Teilnehmer hatten zuerst die gleichen Gedanken, aber im nachhinein waren alle überrascht, wie gut sich die Besucher benommen haben. Denn man darf auch nicht vergessen, dass viele von ihnen selbst einen Garten haben

heißt es in der Ankündigung. Spaß am eigenen Garten, viele Gespräche mit anderen Gartenbegeisterten und der Ideenaustausch untereinander sind nur einige der Gründe, weshalb man sich einfach trauen sollte. Das Ziel ist es, möglichst viele unterschiedliche Gärten zu finden. Auskunft erteilt gerne Barbara Gerlach, Tel. (02538) 8249.

RINKERODE
Sonntag, 11. Juni
11 bis 18 Uhr, Gartentag

Kurznotiert

Gut gerüstet für die Schule

SENDENHORST. Für viele Eltern und Kinder bedeutet der Schuleintritt neben der Freude auch Unsicherheit, Sorge und Stress. Was tut meinem Schulkind gut? Wie kann ich Lernfreude begleiten, erhalten und fördern? Diesen und weiteren Fragen möchte ein Elternabend nachgehen, den das Familienzentrum am Montag, 20. März, um 19.30 Uhr im Haus Siekmann stattfindet. Die Leitung hat Sozialtherapeutin und Spielpädagogin Kirsten Rolf. Anmeldung möglich in den örtlichen Kitas.

Opernmelodien und Evergreens

SENDENHORST. „Dein ist mein ganzes Herz“: So lautet der Titel des nächsten Patientenkonzerts am Freitag, 10. März, um 19 Uhr im St. Josef-Stift. Der Pianist Alexander Karcev und Andrej Gelinski (Akkordeon) spielen Melodien aus Oper, Operette und Evergreens.

EDV-Kursus für Frauen

Angebote der KFD St. Regina für diesen Monat

DRENSTEINFURT. Folgende Termine hat die KFD St. Regina im Monat März geplant:
 ★ Ab Mittwoch, 15. März, bietet die KFD einen EDV-Kursus speziell für Frauen mit wenigen Vorkenntnissen an. An vier Abenden können Interessierte sich mit der Arbeit am Computer beschäftigen. Der Kursus findet in der Christ-König-Schule mittwochs von 18 bis 21.15 Uhr statt. Auskunft

und Anmeldung bei Maria Wienken, Tel. (02508) 994722, E-Mail: wienken@online.de.
 ★ Am Dienstag, 28. März, lädt die KFD St. Regina um 8.30 Uhr zu einem Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Regina ein. Die Kollekte ist in diesem Jahr für den Förderverein Alte Küsterei bestimmt.
 ★ Am Donnerstag, 30. März, um 15.30 Uhr ist das Treffen der Mitarbeiterinnen im Be-

zirk mit Ausgabe der Zeitschriften und gemütlicher Kaffeetunde im Alten Pfarrhaus. Margarete Naerger informiert über die Angebote der Hospizgruppe Drensteinfurt.

www.kfd-drensteinfurt.de

Sudoku								
	9	8		5		4	7	
6	3			7	4		9	
					2		8	
1	4	7	8			6		
			2			5		
		6			1	8	3	4
7			3					
	1			8	6		5	2
	6	9		2		1	4	

Kurznotiert

Nachtreffen der Kolping-Skifreizeit

RINKERODE. Das Nachtreffen der Kolping-Skifreizeit findet am Samstag, 11. März, um 20 Uhr in der Alten Dorfschänke statt. Gezeigt werden Bilder und Videos aus Flachau. Eingeladen sind alle Teilnehmer der vergangenen Skifreizeiten sowie Interessenten für die nächste Tour, die vom 26. Januar bis 3. Februar nach Auffach führt. Auskunft erteilt Thomas Watermann, Tel. 0171/3555877, E-Mail: thom.and@t-online.de.

Besuch auf Hof Fockenbrock

WALSTEDDE. Die Landfrauen besuchen am Donnerstag, 23. März, den Hof Fockenbrock in Telgte. Nach einer Besichtigung wird in gemütlicher Runde Kaffee und Kuchen gereicht. Abfahrt ist um 13.45 Uhr am K+K-Parkplatz, es werden Fahrgemeinschaften organisiert. Anmeldung bis zum 17. März bei Carola Lückmann, Tel. (02387) 1093, oder Christel Alldorf, Tel. (02387) 472.

Gratulation

• Josef Schürkmann aus Herbern wird am 9. März 80 Jahre alt.

Dreingau Zeitung
 Trägersaufgabe: 19.115
 Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags
 Herausgeber und Verlag: Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG, Ostermühlweg 1, 59227 Ahlen
 Geschäftsführung: Marc Arne Schümann
 Redaktionsleitung: Claudia Bakker, Tel.: 0251/690-9612
 Anzeigenleitung: Ulrich Wächter, Tel.: 0251/690-9645
 Redaktion: Nicole Evering, Tel.: 02508/990399, Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
 Anzeigen: Kerstin Haag, Tel.: 02508/990312, Fax: 02508/990340, Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
 Private-Kleinanzeigenannahme: Tel.: 02508/9903-50
 Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Tel.: 0251/690-656
 Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster
 Urheberrechtshinweis: Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Für die Herstellung von Hallo wird Recycling-Papier verwendet.
 AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

IHRE ANSPRECHPARTNER
 für gewerbliche Anzeigen und Redaktion



Kerstin Haag
 Telefon 0 25 08. 9903-12
 E-Mail anzeigen@dreingau-zeitung.de



Nicole Evering
 Telefon 0 25 08. 9903-99
 E-Mail redaktion@dreingau-zeitung.de

www.ag-muensterland.de
 AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

Waren von neuem Partner

„Ihr Platz“-Märkte in Drensteinfurt und Sendenhorst bleiben erhalten

DRENSTEINFURT. Die Drogeriemarktkette „Ihr Platz“ könnte vor dem Aus stehen. Nach der „Schlecker“-Insolvenz hatte die Rewe-Tochter „Für Sie“ die Markenrechte erworben. Doch es habe sich gezeigt, „dass das ‚Ihr Platz‘-Franchisekonzept bei Preis, Einkauf und Absatz im Wettbewerb im Nachteil ist“, sagte ein Sprecher gegenüber dem „Manager Magazin“.

Für die Märkte in Drensteinfurt und Sendenhorst kann Heinz Gaßmüller, dessen Familie den „Ihr Platz“ an der Mühlenstraße betreibt, Entwarnung geben: „Die Drogeriemärkte werden weiter bestehen bleiben – und mit der neuen Kooperation mit ‚Budni‘ als Drogeriewarenspezialisten noch besser auf unsere Kunden ausgerichtet sein.“

Wie Gaßmüller mitteilt, habe das „Ihr Platz“-Konzept wohl für die Zentrale nicht zu dem gewünschten Erfolg geführt. Da diese Entwicklung jedoch abzusehen gewesen sei, habe man sich

rechtzeitig eine neue Bezugsquelle gesucht. Seit Anfang Januar sei der Drensteinfurter Drogeriemarkt Partner der „Dronova“, einem Unternehmens, das wiederum an die Gesellschaft „Budnikowski“ in Hamburg angeschlossen sei. „Wir haben damit einen reinen Drogeriewarenpartner und Spezialisten gefunden“, erklärt Gaßmüller. Die Eigenmarkensortimente „Budni“

füllten mittlerweile die Regale und „werden sehr gut von unseren Kunden angenommen“.

Die Drogeriemarkt Drensteinfurt GmbH & Co. KG sei eine komplett eigenständige Firma, so Gaßmüller weiter. „Wir nutzen als Franchise-Nehmer lediglich noch den Namen ‚Ihr Platz‘.“ Was mit eben diesem passiert, sollte es tatsächlich zu einer Insolvenz der Marke „Ihr Platz“ kommen, kann Gaßmüller noch nicht sagen. Falls notwendig, werde man den Marktnamen kurzfristig ändern. (dz/ne)

Heinz Gaßmüller

„Wir werden in keiner Form von einem möglichen Rückzug der Rewe aus dem Drogeriegeschäft betroffen sein.“



60 Kinder für drei Klassen

Anmeldezahlen leicht rückläufig

DRENSTEINFURT. 60 Mädchen und Jungen wurden bislang für den neuen Jahrgang der Teamschule Drensteinfurt angemeldet. In den beiden Vorjahren waren es nach den Anmeldezeiten jeweils 62 Schüler. „Es ist noch mit Nachmeldungen bis zum Schuljahresbeginn zu rechnen“, heißt es in der Mitteilung der Stadtverwaltung. Die gute Nachricht: Bei dieser Anmeldezahl ist für den neuen Eingangsjahrgang der Teamschule erneut mit einer Dreizügigkeit zu rechnen. Die schlechte Nachricht: Die Anmeldezahlen sind seit Gründung der Schule rückläufig. Den neunten Jahrgang besuchen derzeit 109 Schüler, den achten 93, den siebten 87, den sechsten 76 und den fünften Jahrgang 66 Schüler.

Schulleiterin Ulrike Ruppeier und Bürgermeister Carsten

Grawunder zeigen sich jedoch zufrieden. „Wir haben wieder die Dreizügigkeit erreicht, was zeigt, dass unsere Teamschule mittlerweile stabil im Fahrwasser liegt. Das liegt an der guten pädagogischen Arbeit, deren Ergebnisse in landesweiten Vergleichen fast immer auf den vorderen Plätzen landen“, so der Bürgermeister. Die Schulleiterin ergänzt: „Die Klassengrößen sind wieder angenehm klein und ermöglichen ein gutes pädagogisches Arbeiten. Darüber hinaus wird erneut eine neue iPad-Klasse in dem Eingangsjahrgang eingerichtet.“

Teamschule
Sekundarschule Drensteinfurt



Gut eingelebt

Dominik Escherlor arbeitet ehrenamtlich in Peru

Seit August ist Dominik Escherlor ehrenamtlich in Peru im Einsatz (DZ berichtete). Vor Ort will er etwas zur Bildung von Kindern und Jugendlichen beitragen. Aber auch eine andere Kultur und viele neue Menschen kennenlernen. Nun schildert er seine ersten Erfahrungen.

DRENSTEINFURT. Mittlerweile hat der 19-Jährige sich gut eingelebt und geht voll in seinem Bibliotheksprojekt auf. Die Kinder dort überhäufte die Neuankommlinge zunächst mit Fragen. „Das stellte mich und mein Spanisch vor die erste Herausforderung. Ich wurde fast immer fünf bis zehn Jahre älter geschätzt“, erzählt Dominik Escherlor.

Am Anfang habe er sich erst daran gewöhnen müssen, mit „Professor“ angesprochen zu werden, schließlich habe er selbst doch gerade erst die Schule beendet. Inzwischen ist Dominik Escherlor unter anderem für die Hausaufgabenhilfe zuständig. „Das hört sich leichter an, als es ist – Wurzeln ohne Taschenrechner zu ziehen, ist schon nicht einfach.“ Auch die Rechenwege seien nicht immer mit denen identisch, die er aus Deutschland kennt. „Also ha-

be ich nach ‚Dienstschluss‘ gegen 20 Uhr erstmal selbst Mathe gepaukt“, berichtet er. Mehr als 200 Kinder und Jugendliche kommen insgesamt in die Bibliothek. „Sich alle Namen zu merken, ist nicht so einfach, auch, weil es sehr viele Zwillinge gibt. Ich warte eigentlich immer nur darauf, dass sie die Kleidung tauschen oder die Frisuren ändern, um mich zu täuschen“, erzählt der 19-Jährige.

Nachdem er anfangs nur assistieren durfte, leitet er inzwischen seine eigenen Workshops – und das mit großem Spaß. Vor allem, weil es immer wieder neue Herausforderungen zu meistern gibt. Wie beim Basketball. „Es gibt zum einen kein richtiges Basketballfeld, zum anderen sind es zu viele Kinder, um alle ins

Spiel zu integrieren.“ Und was macht Dominik Escherlor in seiner Freizeit? „Am Wochenende besuche ich manchmal die anderen Freiwilligen.“ Gemeinsam hätten sie bereits Arequipa, Paracas und die Oase Huacachina besucht. Durch Freundschaften mit Peruanern habe sich sein Spanisch sehr verbessert.

An Weihnachten habe ihm die Adventszeit mit Weihnachtsmarkt und geschmückten Wohnungen gefehlt. Aber der Heilige Abend, den er bei einer befreundeten peruanischen Familie verbracht habe, sei sehr schön, wenn auch ganz anders als in Deutschland gewesen.

Erstmal selbst Mathe gepaukt

Kurznotiert

Zum interreligiösen Museum in Ahlen

WALSTEDDE. Die Kolpingfamilie besucht am Freitag, 24. März, das interreligiöse Museum in Ahlen. Zeugnisse der Kultur und Geschichte zu bewahren, sieht das Museum als seine Aufgabe an. Vor diesem Hintergrund zeigt es Exponate aus verschiedenen Jahrhunderten. Der Eintritt kostet 3 Euro. Die Teilnehmer treffen sich um 18 Uhr am Pfarrheim, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Anmeldung bis zum 15. März bei H.-J. Thamm, Tel. (02387) 1277.

Großprojekte, die nicht kamen

DRENSTEINFURT. Großflughafen, Teilchenbeschleuniger: In den 1960er bis 90er Jahren war einiges für Drensteinfurt geplant. Am Sonntag, 12. März, berichtet Stadtarchivar Dr. Ralf Klötzer auf Einladung der KAB St. Josef über die geplanten Projekte. Beginn ist um 15 Uhr im Alten Pfarrhaus, alle Interessierten sind willkommen.

Sitzung der CDU-Fraktion

DRENSTEINFURT. Zur nächsten Fraktionsitzung lädt die CDU am Freitag, 10. März, um 18 Uhr in die Alte Post ein. Aufgrund von Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen findet die Sitzung ausnahmsweise an einem Freitagabend schon um 18 Uhr statt.

– Anzeige –

Bücher zu Luther

WALSTEDDE. 1517 veröffentlichte Martin Luther seine berühmten 95 Thesen in Wittenberg und schaffte damit Impulse, die bis in die heutige Zeit auf der ganzen Welt wirken. Anlässlich des Reformationsjubiläum 2017 hat auch die Pfarrbücherei Walstedde interessante Bücher zu dem Thema angeschafft, die ab sofort zur Ausleihe bereitstehen. Die Pfarrbücherei im Pfarrheim am Kirchplatz ist immer mittwochs von 16 bis 18 Uhr und sonntags von 10.15 bis 12 Uhr geöffnet.

Deckenschau beim PLAMECO-Fachbetrieb Münster

Zimmerdecke schnell montiert



Möchten Sie demnächst Ihre Zimmerdecke neu gestalten, weil sie Risse oder Flecken aufweist, oder weil sie nicht mehr zur Einrichtung passt? Dann kommen Sie zum Plameco Fachbetrieb Münster. Hier wird nach dem Plameco-System gearbeitet. Dieses System bietet eine neuartige Decke, die es auf Wunsch mit

integrierter Beleuchtung gibt. Sie verleiht jedem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Die Decke kann innerhalb eines Tages montiert werden, ohne dass das Zimmer ausgeräumt werden muss. Eine Plameco Decke besteht aus einem hochwertigen Kunststoff und ist in über 90 Farben und Varianten, mit oder ohne Verzierung erhältlich. Passend zu jedem Wohnstil, ob klassisch oder supermodern. Stimmungsvolle Akzente setzt eine nach Ihren Wünschen installierte Beleuchtung. Alle Leistungen gibt es komplett und aus einer Hand! Weitere Vorteile dieser Designerdecke liegen in der Beschaffenheit des Materials, denn Plameco-Decken sind hygienisch, staubdicht, antistatisch und pflege-

leicht. Als besonders wichtig für den Einsatz in Küche oder Badezimmer erweist sich, dass jede Decke auch schimmelabweisend, sowie algen- und bakterienfrei ist. Weiterhin ist das Material unempfindlich gegenüber Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Trockenheit. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der Plameco-Decke sind die ideale und langlebige Lösung für jede Zimmerdecke. Herr Gehrman und Herr Hilwerling laden dieses Wochenende zu einem Besuch in Ihren Ausstellungsraum in den Höltenweg 97 in Münster ein. Denn während seiner Deckenschau können Sie sich von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr ausführlich über dieses seit 30 Jahren bewährte System informieren lassen.

REWE FRENSTER			
Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12			
Schweinerollbraten und Schweinegulasch <small>aus den kernigen Stücken der Schulter</small>	1 kg		2,99
Rindergulasch <small>meisterlich zugeschnitten</small>	1 kg		6,66
Kalbsbraten o. Kalbsragout <small>aus der Keule, besonders zart</small>	1 kg		13,99
Frisches Hähnchenbrustfilet <small>HKL. A, das zarteste vom Hähnchen</small>	100 g		0,55
1906 Vodka <small>40% Vol., 0,5-l-Flasche</small>	1 l = 7,98	27% gespart	3,99
Ritter Sport Schokolade <small>Bunte Vielfalt versch. Sorten 100-g-Tafel</small>		36% gespart	0,69
Warsteiner, Veltins oder Bittburger <small>versch. Sorten 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l, zzgl. Pfand</small>	1 l = 1,08/1,36	21% gespart	10,79
Burgwallbronn Mineralwasser <small>versch. Sorten 12 x 1 l, zzgl. Pfand</small>	1 l = 0,34	1 € gespart	3,99

Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Einladung zur **DECKENSCHAU**

Samstag, 11.03. und Sonntag, 12.03. von 10.00-17.00 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- feuchtigkeitsbeständig!
- pflegeleichtes Material!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- akustisch korrigierend!

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO DECKEN

PLAMECO-Fachbetrieb Münster, Höltenweg 97, 48155 Münster Gewerbegebiet Höltenweg (Gremmendorf) Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie an: 0251 / 67 49 91 44

Hängen geblieben – die schnelle Woche

Sophia Budde führt die Landjugend

ALBERSLOH. Nach drei Jahren als Vorsitzender der KLJB Albersloh übergab Dominik Hoenhorst das Ruder an Sophia Budde. Am Wahlmarathon bei der Jahreshauptversammlung der Landjugend hatten sich wieder viele der aktuell 243 Mitglieder beteiligt. Allein 47 von ihnen waren im vergangenen Jahr dem Verein neu beigetreten. Bei den Wahlen ergaben sich noch folgende Personalien: Als zweiter Vorsitzender folgt Fabian Wessel auf Ann-Christin Fry. Erster Kassierer bleibt Benjamin Pufahl. Zweiter Kassierer ist Felix Franke. Luisa Pape wurde als erste Schrift-

führerin wiedergewählt. Als zweite Schriftführerin steht ihr Luise Dreyer zur Seite. Erster Pressewart ist Christof Hülsmann. Zweiter Pressewart ist Jan Horstmann. Das Amt für kirchliche Belange übernimmt Gunnar Bruland. Sportwart ist Christoph Franke. Die Beisitzer sind Johanna Holle und Annika Wessel. Im nächsten Jahr prüfen Steffen Seebröker und Stefan Haverkamp die Kasse. (hus)



Foto: Wältermann

Teamschule bereitet sich auf Skiurlaub vor

Einen Projekttag als intensive Vorbereitung auf die Skifreizeit Mitte März hat die Teamschule Drensteinfurt veranstaltet. Rund 20 Schüler und ihre Betreuer setzten sich, unter Leitung von Lehrer Ralf Kolbow, mit den wichtigsten Pistenregeln auseinander und spielten verschiedene Situationen für den korrekten Umgang etwa bei einem Unfall durch. Um sich auch körperlich vorzubereiten, fand in der „FitnessPark Company“ ein Skigymnastikkursus statt. Abgerundet wurde der Tag mit dem Backen von eigenen Müsliriegeln.

Gewinner der Rosenmontagstombola

SENDENHORST. Mit der Ziehung der Gewinner der Rosenmontagstombola ist die närrische Zeit in der Vier-Türme-Stadt zu Ende gegangen. Freuen können sich die Besitzer folgender Losnummern: Reisegutschein (714), Kaffeevollautomat (4293), Fahrrad (4267), Gutschein Fotoshooting (5114), Gutschein Restaurant Elmenhorst (4257), Gutschein Pizzeria Pinocchio (3572), Elektro-Strauchschere (549), Raclette-Grill (744), Waffeleisen (1836), Marmeladenturm (409), Präsentkörbe (4367, 1266), Eintrittskarten Hallenbad (4689, 430, 3468), Vogelhaus (3037), Ein-

kaufkorb (4683), Holzbank (1767), Trittleiter (662), Laubsack (3218), Rezeptbuch Münsterland (3247), Gutscheinbuch Kreis Warendorf (3447), Fitness-Gutscheine (3650, 1112, 5297, 1862, 2085, 3944, 3481, 647, 3038, 4240, 4206, 3800, 4285, 1359, 5086, 4255, 4425, 4424, 4143, 693), Regal (782; Angaben ohne Gewähr). Die Gewinner können sich bei Paul Hankmann, Tel. (02526) 2048, melden. (vol)



Foto: Beckmann

Familienfest mit Ehrungen und Verabschiedungen

Die Drensteinfurter Feuerwehr hatte am Sonntag zum Familienfest eingeladen. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden dabei Stefan Ahland, Patrick Eickenbusch, Henrik Grönwaller, Daniel Hambrock, Simon Kleiböhmer, Daniel Niester, Mario Poprawski, Lukas Struckamp und Lukas van der Stock geehrt. Seit 25 Jahren sind Ralf Becker, Theodor Brüggemann, Frank Erpenbeck, Rodegang Elkendorf, Detlev Klein, Ralf Keuchel, Bernhard Linemann, Markus Stückmann und Carola Wesseler dabei. Ihre Auszeichnung für 35-jährige Mitgliedschaft nahmen Wolfgang Adler, Guido Heimken, André Höflich, Andreas Knipping, Martin Rips, Ralf Rips und Frank Tigemann entgegen. Für 60 Jahre wurden Wilhelm Drüge und Friedhelm Wöhe besonders geehrt. Verabschiedet wurden die langjährigen Jugendwarte Tanja Rolf, Holger Schwardt und Carola Wesseler. Hinzu kam die Verabschiedung von Winfried Husmann, der zehn Jahre die Löschzugführung in Rinkerode inne hatte. (sibe)

„Was ist denn fair?“

RINKERODE. Um die Frage „Was ist denn fair?“ ging es beim diesjährigen ökumenischen Weltgebetstag der Frauen, der am Freitag auch in Rinkerode begangen wurde. Eingeladen hatte die örtliche KFD. Vorbereitet wird dieser besondere Gottesdienst jedes Jahr von Frauen eines anderen Landes, diesmal von denen der Philippinen. Die Gläubigen beteten und sangen gemeinsam. Zum Abschluss erhielten alle Besucherinnen als Zeichen der weltweiten Verbundenheit ein Tütchen mit – fair gehandeltem – Reis. Beim anschließenden Kaffeetrinken konnte die Ausgangsfrage „Was ist denn fair?“ noch weiter diskutiert werden. (bm)



Foto: Vollenkemper

Dutzende „Müllsammler“ in Aktion

Die Aktion „Saubere Stadt und Landschaft“ war wieder einmal ein voller Erfolg. Knapp 100 „Müllsammler“ trafen sich am Samstag, um Sendenhorst vom Unrat zu befreien. In Albersloh waren ebenfalls viele Freiwillige unterwegs. Vor allem die Pfadfinder waren stark vertreten: Sie ließen dafür ihre Gruppenstunde ausfallen. Zum Abschluss wurden alle Helfer am Bauhof mit einer leckeren Erbsensuppe belohnt. (vol)

Sicher auf dem Weg zur Schule

HERBERN. Wenn die Kinder ab dem Sommer zur Schule gehen, stellt sich für Eltern die Frage, wie sie ihr Kind auf dem Weg dorthin schützen können. Polizei-oberkommissarin Silke Baumann gab den Eltern beim Informationsnachmittag im Familienzentrum Herbern hilfreiche Hinweise rund um das Thema Verkehrssicherheit. Denn für Kinder rücke der Straßenverkehr schnell in den Hintergrund, wenn Freunde auf der anderen Straßenseite warten oder plötzlich Tiere entdeckt würden. Auch die Selbstbestimmung eines Kindes, wenn es von Fremden angesprochen wird, wurde thematisiert.

Stellenangebote

Wir suchen dringend eine Haushaltshilfe für 1-2 mal pro Woche, 2-4 h, in Sendenhorst. ☎ 025 26/9 38 84 11.

Zusteller/in gesucht: Die Aschendorff Direkt sucht für samstags und/oder mittwochs Zusteller (m/w) für die Dreingau Zeitung ab 13 Jahren auf 450-EUR-Basis. Über Bewerbungen für den Bereich Ascheberg, Davensberg, Sendenhorst und Albersloh würden wir uns besonders freuen. Die Zeitungen können Sie tagsüber und bei freier Zeiteinteilung bis 18:00 verteilen. Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie! Ref: Dreingau-Zeitung, ☎ 0251 / 690-664 od. E-Mail: zustellerbewerbung@aschendorff.de

Die Altenheim St. Lambertus gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Mitarbeiter/-in für Hausmeisterarbeiten und Gartenarbeiten auf 450 €-Basis oder in Teilzeit für unsere Einrichtung in Ascheberg. Kontakt und Bewerbungen: Altenheim St. Lambertus, Biete 40, 59387 Ascheberg, ☎ 02593/607100

Kinderbetreuung, Haushaltshilfe in Sendenhorst gesucht, DI-MI-DO (7+17 J), Std. nach Absprache, ☎ 01797547620 ab 20 Uhr.

Familie in Drensteinfurt sucht zuverlässige Haushaltshilfe für 3-4 Stunden pro Woche. ☎ 0170/4624673

Nebendienst d. Werbefolien auf Ihrem Pkw. Mtl 50 - 450 € ohne Steuerkarte. Info ☎ 058 74/98 64 28 16 u. ☎ 015 23/415 49 87

Stellengesuche

Suche Stelle als Fahrer CE 95 Fahrerkarte, Staplerschein, keine Tiere. ☎ 025 97/93 06 11.

Rasenmähen und Vertikutieren, ☎ 0251 / 149 18 11 oder 0176 / 20 43 66 77

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Rückschnitt, Vertikutieren, alle Pflegearbeiten. ☎ 0152/21640113

Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☎ 02 51/ 149 18 11 oder ☎ 01 76/ 20 43 66 77.

Unterricht/ Weiterbildung

Latein, Mathe, Englisch, Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

Russisch-Unterricht. v. Muttersprachler, Grammatik, Satzbau, Rechtschr. f. Kinder. Max 5 Teiln. 60 Min je Woche, mont. 25 €. Wo? Steinfurt-Borghorst. ☎ 01 76/20 92 15 30.

Grundstücke

Ochtrup: Grundstück im Zentrum, mit Hecke umgeben, geeignet f. Hobby-Gemüsegarten, zur Nutzung zu überlassen. ☎ 02553/977177.

Grundstück oder Immobilie in LH von Privat an Privat (kein Makler) zu kaufen gesucht. Nutzungsobergabe nach VB, 100% Diskretion wird zugesichert. ☎ 0171/6292661 oder UB-LH@email.de

Grundstück ab 700m² in Olfen oder Lüdinghausen gesucht, kann auch bebaut sein. ☎ 0177-2112074

Verkauf Häuser

Mehrfamilien-Haus Münster-City, Weseler Str., von Privat, http://transup.de

Mietgesuch Häuser

Sympathische kleine Familie sucht ländlich gelegene Wohnung oder Haus in und um Kattenvenne zur langfristigen Miete. Handwerkerliches Geschick u. Freude an Gartenarbeit ist vorhanden. ☎ 05481/3053814.

Suche Haus zur Miete bis 750 € KM, mind. 3 Zimmer, mögl. mit Garten / Garage. ☎ 01 76/78 12 53 85.

Vermietung Wohnungen

Drensteinfurt, 2 ZKB, 54 m², EG, Garten, Garage, inkl. Einbauküche, ab 01.06.2017, 398 € kalt, ☎ 01 76/23 58 29 78.

Drensteinfurt, 3 Zi., 1. OG, 68 qm, Carport, an älteres Ehepaar oder Einzelperson ab 01.06.2017 zu vermieten. ☎ 02508/981356

Ochtrup/Deipenbrook: EG-Woh., 90 m², 3 ZKB, Stellpl., Garten, Keller., Miete 540 € + NK. ☎ 02557/98840.

Nordwalde, zentrale Lage, 57,78 m², 2 Zi., Küche, Bad, ☎ 025 73/95 70 63.

Ochtrup, 87 m² Wohnung, Hospitalstraße, ab 1.4.17 zu verm., 3 ZKB, EBK, Gä-WC, Balkon, Kellerr. ☎ 0175/3506725.

Olfen, II. OG, 3 ZKBK, G-WC, AR, Balk. u. Kell., 375 € + NK + 2 MM Kaution, EA vorh., ab 01.05.1, ☎ 0170/9921610

Verkäufe

Achtung! Bodenstaubsauger Miele S 5 Gala XL, neuw. (als Doppelgeschenk), NP 248 €, jetzt 125 €. ☎ 0172/2857897.

E-Bike Gazelle zu verkaufen, 4 Jahre alt, 4000 km gelaufen, VB 750 €. ☎ 01 51/18 42 19 85.

Gitarren – Noten – Zubeh. Werkstatt – Handel – Verleih. Ronge ☎ 02599/1863 - www.personal-guitar.de

Damenfahrrad Batavus 28", sehr gut erhalten, VB 230 €. ☎ 0157/50391128 (Gronau).

Heu und CCM zu verkaufen. ☎ 02565/2230

Verk. preiswert 2 CD-Spieler, 2 Plattenspieler, 2 Receiver, 8 versch. Verstärker u. 3 Paar Lautsprecher, T. 0251/233985

Küche mit Backofen, Kühlschrank, 4 Kochplatten, Spüle, ab sofort in Rinkerode zu verkaufen Preis VB. ☎ 0175-4483298

A/B Waffenschrank u. Tresor, sicher u. neuwertig, 100 u. 150 €, von Privat. ☎ 01525/4087007.

Herren-Lederjacke (weiches Nappaleder), Gr. 56, schwarz, 81 cm lang, für 45,- zu verk., T. 0251/233985

Wir räumen aus: Vom Dachboden bis zum Keller, Schnäppchen unter: ☎ 0176/23732069 (MS-Albachten)

Gesuche

Suche Bekleidung, Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernsteinketten. ☎ 0201/53697128

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

Liebe Leser aufgepasst! Sammler sucht alles an Orden und Abzeichen bis 1945 sowie auch Uniformen, Bilder, Wehrpässe, Reichsmark, kurioses und seltenes. Zahle faire Preise. ☎ 01521/3267666

Seriöser Ankauf seit 1975! Kaufe Pelze, Leder, Garderobe, Tepp., Silber, Porzellan, Bernstein, Schmuck, Uhren, Bleikristall, Nähmasch., ☎ 0162/7354892 (Strauss)

Suche Wohnwagen, als Bastlerfahrzeug, mit Papieren, Zustand egal, aber unfallfrei. ☎ 0175/9907140.

Sammler sucht alte Stehlampen, Krüge, Zinn, Schreibmaschinen, von Privat. ☎ 0152/10627912

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Dienstleistungen/Empfehlungen

Reiterhof in Rinkerode bietet Reitunterricht, Ponyunterricht und Lungenstunden für Kinder und Erwachsene, für Anfänger sowie für Fortgeschrittene an. Nähere Infos unter: ☎ 01 72/2 49 12 22.

Partnerschaften

Ungebundener ER/NR sucht passende SIE 30-45 J. ☎ 0163/2088512.

Reise

Kroatien, Trogir, FW 2-6 Pers., 35 m v. Meer, fr. Vermietung v. 01.05. - 30.09.17. ☎ 02575/3816

Spanien, Top FeWo an der Costa Blanca (Alicante) 3 Schlafzi., bis 5 Pers., am Strand von Guardamar-Pinomar, preisg. ☎ 06483/7394 www.urlaub-pinomar.de

Norderney: FeWo f. 2 Pers., 1 Wohnschlaf-Raum/Küche/Bad über Ostern frei! Beh. Schwimmbad/Sauna im Haus. www.ferienwohnung-norderney-duenenrose.de ☎ 02502/7854, 0160/1495928

Kroatien, Haus am Meer, 300 € p/Wo., ☎ 00385/989529759

Caro-Harlesiel, FW + FH, Ostern und Sommer frei, ☎ 05846/2485, nordsee-friese.de

INSEL TEXEL - Privatvermietung! Bungalow 3-4 Pers., siehe: vvvgo-texel.de od. ☎ 0151/61046823.

Geschenkt

32 m Rasenkantensteine zu verschenken. ☎ 05485/2609.

Kontakte (Bars und Clubs)

THAI TOP SERVICE Tilla & Mira MS-Handorfer Str. 57 ☎ 0162 - 87 97 183

Eine charmante, erfahrene Sie, 52 Jahre, erwartet dich in privater Atmosphäre. ☎ 0163 - 757 34 08

Vollhusige Rothaarige Auch Hotel- & Hausbesuche ☎ 01577 - 370 92 90

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen 03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Dienstleistungen/Empfehlungen

Reiterhof in Rinkerode bietet Reitunterricht, Ponyunterricht und Lungenstunden für Kinder und Erwachsene, für Anfänger sowie für Fortgeschrittene an. Nähere Infos unter: ☎ 01 72/2 49 12 22.

Partnerschaften

Ungebundener ER/NR sucht passende SIE 30-45 J. ☎ 0163/2088512.

Reise

Kroatien, Trogir, FW 2-6 Pers., 35 m v. Meer, fr. Vermietung v. 01.05. - 30.09.17. ☎ 02575/3816

Spanien, Top FeWo an der Costa Blanca (Alicante) 3 Schlafzi., bis 5 Pers., am Strand von Guardamar-Pinomar, preisg. ☎ 06483/7394 www.urlaub-pinomar.de

Norderney: FeWo f. 2 Pers., 1 Wohnschlaf-Raum/Küche/Bad über Ostern frei! Beh. Schwimmbad/Sauna im Haus. www.ferienwohnung-norderney-duenenrose.de ☎ 02502/7854, 0160/1495928

Kroatien, Haus am Meer, 300 € p/Wo., ☎ 00385/989529759

Caro-Harlesiel, FW + FH, Ostern und Sommer frei, ☎ 05846/2485, nordsee-friese.de

INSEL TEXEL - Privatvermietung! Bungalow 3-4 Pers., siehe: vvvgo-texel.de od. ☎ 0151/61046823.

Geschenkt

32 m Rasenkantensteine zu verschenken. ☎ 05485/2609.

Kontakte (Bars und Clubs)

THAI TOP SERVICE Tilla & Mira MS-Handorfer Str. 57 ☎ 0162 - 87 97 183

Eine charmante, erfahrene Sie, 52 Jahre, erwartet dich in privater Atmosphäre. ☎ 0163 - 757 34 08

Vollhusige Rothaarige Auch Hotel- & Hausbesuche ☎ 01577 - 370 92 90

Vermischte Anzeigen

Glas- u. Rahmenreinigung, auch Wintergärten u. Solaranlagen, v. Fachmann seit über 35 Jahren, keine Anfahrtskosten. www.amend-dienstleistung.de, ☎ 0251/328272 od. ☎ 02504/8445 od. ☎ 02571/576800

WERKSTATT für Bildnerziehung:

Passpartout-Zuschnitte Ronge ☎ 02599/1863

Bekanntschäftsvermittlungen

Rita, 61 J., verwitwet, mit schöner frau. Figur, gute Hausfrau, Köchin u. Autofahrerin. Bin eine treue Seele u. habe keine großen Ansprüche. Weil ich nicht alleine ausgehe, habe ich keine Gelegenheit e. Mann zu treffen. Doch zu gerne möchte ich die Liebe wieder im Herzen spüren u. für Dich da sein. Bitte melde Dich üb. PV ☎ 0176-57889239

Hanne, 66 J., fraulich-hübsch, mit schlanker, charmant, gut situiert, jung geblieben, vielseitig int. u. absolut kein Langweiler. Möchte nach schwerer Zeit wieder glücklich sein. Schöne gemeins. Unternehmungen, nette Gespräche usw., darauf freue ich mich. Bitte melden Sie sich üb. PV, Vermittlung und Anruf kostenlos ☎ 0800-2886445

Werner, 69 J., Handwerksmeister i. R., gepflegt, charmant, gut situiert, jung geblieben, vielseitig int. u. absolut kein Langweiler. Möchte nach schwerer Zeit wieder glücklich sein. Schöne gemeins. Unternehmungen, nette Gespräche usw., darauf freue ich mich. Bitte melden Sie sich üb. PV, Vermittlung und Anruf kostenlos ☎ 0800-2886445

Auflösung des Rätsels

2	9	8	6	5	3	4	7	1
6	3	1	7	4	8	2	9	5
5	7	4	1	9	2	3	6	8
1	4	7	8	3	5	6	2	9
3	8	2	4	6	9	5	1	7
9	5	6	2	7	1	8	3	4
7	2	5	3	1	4	9	8	6
4	1	3	9	8	6	7	5	2
8	6	9	5	2	7	1	4	3

Kurznotiert

Zur Landpartie auf Gut Kump

SENDEHORST. Die KFD St. Martin bietet am Freitag, 21. April, eine Fahrt zur Landpartie auf Gut Kump in Hamm an. Rund 120 Aussteller präsentieren dort Pflanzen, edle Gewürze, handbemalte Keramik, Schmuckkreationen, Gartendeko und kulinarische Köstlichkeiten. Der Bus startet um 14 Uhr am Lambertiplatz, die Fahrtkosten betragen 9 Euro, der Eintritt kostet 10 Euro. Anmeldung bei Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

Doppelkopf-Turnier im Haus Siekmann

SENDEHORST. Wer am Freitag, 17. März, noch nichts vorhat, der kann am Doppelkopf-Turnier der SPD im Haus Siekmann teilnehmen. Das Anspiel ist wie gewohnt um 19.30 Uhr. Gespielt wird nach den üblichen Regeln, vor jeder Spielrunde werden die Tischpartner ausgelost. Dem Sieger und den Platzierten winken der Wanderpokal sowie Geldpreise. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einladung zum Frühlingsfest

SENDEHORST. Zum jährlichen Frühlingsfest des DRK-Teams sind alle Senioren am Sonntag, 19. März, um 15 Uhr in die Realschule eingeladen. Einlass ist ab 14.30 Uhr, Fahrgelegenheiten werden angeboten. Senioren aus Albersloh können ab 14.30 Uhr am St. Josefs-Haus abgeholt werden. Anmeldung donnerstags in der Altenstube sowie bei Ute Gudack, Tel. (02526) 2051, oder Helga Löckmann, Tel. (02526) 783.

Kolping serviert Themenfrühstück

SENDEHORST. Die Kolpingfamilie lädt alle Interessierten ein zu ihrem nächsten Themenfrühstück am Montag, 13. März, um 9 Uhr im Alten Pastorat. Bei diesem Frühstück stellt ein Mitarbeiter des Kreises Warendorf den Landschaftsplan für Sendenhorst vor. Anmeldung bis zum 10. März bei Hubert Descher, Tel. (02526) 2533, Josef Schmedding, Tel. 1609, oder Alfons Fredeweß, Tel. 1852.

Bauerschaften wollen ans Netz

ALBERSLOH. Viele Bürger, die in den Bauerschaften Storp, West I und West II leben, wollen ebenfalls den Anschluss an das schnelle Glasfasernetz. Kürzlich wurden Interessenvertreter gewählt, die nun alle Interessierten zu einer Info-Veranstaltung am Donnerstag, 9. März, um 19 Uhr zum Geschermann einladen. (hus)

Sitzung der Bürgerschützen

ALBERSLOH. Eine Vorstandssitzung des Bürgerschützenvereins findet am Freitag, 10. März, um 20 Uhr im Gasthof Zur Post statt. Wer nicht teilnehmen kann, möge sich beim Vorsitzenden Udo Borgmann, Tel. 0170/3129251, abmelden.

Von der Liebe und dem Leben

Konzertreihe „One World – One Stage“ geht in die nächste Runde

Von klassischer Sazmusik mit kurdischen Songtexten über orientalische Zitherklänge bis hin zu persischem Rap: Am Freitag, 10. März, können Zuschauer bei „One World – One Stage“ in der Schuhfabrik Ahlen eine große Bandbreite erleben.

AHLEN/SENDEHORST. Die Konzertreihe „One World – One Stage“, eine Kooperation zwischen Bürgerzentrum Schuhfabrik Ahlen und der Muko Sendenhorst, präsentiert ein Weltmusik-Bühnenprogramm in beiden Städten. Die Reihe ist eine Plattform für unterschiedliche Klangkulturen und präsentiert geflüchtete Musiker. Am kommenden Freitag ab 20 Uhr findet das Auftaktkonzert für das Jahr 2017 in der Schuhfabrik statt. Den Abend eröffnet Gebori Berrou. Der Syrer spielt klassische Musik auf der Saz und der Gitarre. Die Begeisterung für die Langhalslaute packte ihn im Alter von zwölf Jahren, als er sich das Saz spielen selbst beibrachte. Sein Spiel begleitet der Musiker mit kurdischem Gesang. Die Lieder, unter denen sich selbstgeschriebene sowie Coverstücke befinden, handeln „von der Liebe und dem Leben“. Danach folgt Wajed Alhafyan an der Kanun (s. Titelfeld).



Amir Gaper steht am Freitag auch auf der Bühne. Foto: pr

”

In Afghanistan ist politischer Rap verboten.

Rapper Amir Gaper

”

Auf der orientalischen Kastenzither entführt er die Zuhörer in die märchenhafte Welt von Scheherazade, lässt Raum und Zeit vergessen. An der Universität seiner Heimatstadt erhielt er eine fundierte Instrumentalausbildung und hat sich seitdem zu einem führenden Vertreter der arabischen und traditionellen türkischen Musik ent-



wickelt. Mit der Band „Alwater Alzahbe Musikana“ feierte er in Syrien große Erfolge und ist seit einem Jahr auch solo in Deutschland unterwegs.

Zuletzt tritt der gebürtige Afghane Amir Gaper auf. Sein Song „merem Kabul dobara“, übersetzt: „Ich gehe wieder nach Kabul“, ist ein poppig Partylied. Ein anderes Lied nimmt Bezug zu den Menschen in Afghanistan. Gaper schätzt die Möglichkeit, derartige Songs in Deutschland spielen zu können. „In Afghanistan ist politischer Rap verboten“, so der Musiker. Gaper kreiert die Beats seiner Lieder selbst am Computer und schreibt auch die Texte. Die Moderation des Konzerts

abends übernehmen Rocio Siekaup und Omid Salehi. Der Eintritt ist frei.

Die nächsten Konzerte der Reihe werden in Sendenhorst am 7. April um 19.30 Uhr im Haus Siekmann und in der Schuhfabrik am 5. Mai um 20 Uhr stattfinden.

Musiker, die Interesse haben, an dem Projekt mitzuwirken, können sich melden bei Anna Heimbrock, E-Mail: anna@schuhfabrik-ahlen.de, Tel. (02382) 5280.

www.schuhfabrik-ahlen.de

www.muko-sendenhorst.de

Familienanzeigen

... mein Engel bringt in Dunkelheit mir Licht,
mein Engel sagt mir: Fürchte dich nicht!
Du bist bei Gott aufgehoben.
(T. Eugen Eckert)



Das Leben geht, die Liebe bleibt.

Mimi Osthues

geb. Lichte

* 8. September 1925 † 6. März 2017

Für immer in unseren Herzen

Markus und Gaby
Catharina mit Alexander
Lucas
Martha als Schwester
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Hammer Straße 28 a in 48317 Drensteinfurt

Wir feiern das Seelenamt am Freitag, 10. März 2017 um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt. Anschließend findet die Beisetzung auf dem Friedhof am Merscher Weg statt.

Wir beten für Mimi am Donnerstag, 09. März 2017 nach der Abendmesse um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina.

Ganz besonders möchten wir uns für die liebevolle Betreuung bei Resi, Nicole und Anja sowie bei Frau Elke Willecke vom Team Marga-Kampus-Stiftung bedanken. Ebenso gilt unser Dank Frau Dr. Birgit Salomon und unserer Pflegekraft Frau Anna-Maria Narloch, die uns tatkräftig und mit Liebe unterstützt haben.

Sollte jemand aus Versehen keine persönliche Anzeige erhalten haben, so bitten wir, diese als solche anzusehen.



Haben den Abend organisiert: Eva Rüschemschmidt, Christiane Sommer (hinten v.l.), Gabi Tombrink, Brigitte Denker, Annette Dimmer-Deppe, Vera Cassidy und Ferial Alabdulla (v.l.). Foto: Husmann

Ungezwungen feiern

Sozialzentrum Albersloh veranstaltet „Frauenabend“

ALBERSLOH. Bereits im vergangenen Jahr erwies sich das Fest zum internationalen Frauentag, zu dem das Sozialzentrum Fels eingeladen hatte, als echter Erfolg. Frauen unterschiedlicher Kulturen verbrachten gemeinsamen einen geselligen Abend.

Auch in diesem Jahr haben sich wieder einige Albersloher Frauen anlässlich dieses besonderen Datums zusammengetan, um mit ihren Geschlechtsgenossinnen zu feiern. „Alle Frauen sind eingela-

den“, so die Organisatorinnen. Ein leckeres Buffet, auf dem westfälische neben orientalischen Köstlichkeiten stehen sollen, gehören genau wie gute Gespräche und entspannter Tanz in gemütlicher Atmosphäre zu dem Programm, das für einen unterhaltsamen

Abend sorgen soll. Dabei sehen die Veranstalterinnen zudem die Möglichkeit, dass sich Frauen unterschiedlicher Kulturen ungezwungen näher kommen können. „Eine Möglichkeit zum integrativen Kennenlernen“, beschreibt Eva Rüschemschmidt. (hus)

ALBERSLOH

Freitag, 10. März

19 Uhr, Frauenabend im Sozialzentrum Fels (Kirchplatz 14)

ganz persönlich

Hurra, Hurra,
der Patrick wird 18 Jahr!
Daher gratulieren wir dir
zum Geburtstag ...

18

Mama, Papa, Lena und Anna

Alles kent zijn tijd,
een tijd van vreugde,
een tijd van stilte,
een tijd van pijn en verdriet
en een tijd van dankbare
herinneringen.

Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren
Erinnerungen.

Hans van Klaveren

* 8. Januar 1935 in Leiden / Niederlande † 1. März 2017 in Drensteinfurt

Jn Liebe

Anne

Ronald und Dominique, Danny und Gabrielle
Michel und Erica, Tonni als Schwester
Daniela und Klaus, Cornelia mit Fannik, Carlotta,
Philipp und Til, Enkel und Urenkel

48317 Drensteinfurt, Mersch 4

Die Lebensfeier für Hans findet am Dienstag, dem 14. März 2017, um 12 Uhr in der Trauerhalle auf dem Drensteinfurter Friedhof, Merscher Weg, statt. Die Urne wird zu einem späteren Zeitpunkt auf See beigesetzt.

Von Trauerkleidung und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Dreingau Zeitung LESERREISE



DISNEYS MUSICAL TARZAN® ... DAS SPEKTAKULÄRSTE MUSICAL UNSERER ZEIT

OSTERFERIEN! TAGESFAHRT | SA., 22.04.2017
Oberhausen CentrO & Musicalbesuch TARZAN®

Seit der Premiere im November 2016 bricht dieses spektakuläre Musical alle Besucherrekorde am Standort Oberhausen! Disneys Musical TARZAN definiert den Begriff „Musical“ völlig neu. Die Grenzen zwischen Publikum und Bühne verschwimmen. Die Darsteller agieren nicht nur auf dem Bühnenboden, sondern auch im gesamten Theatersaal über den Köpfen des Publikums. Mit dieser atemberaubenden Luftakrobatik, überraschenden Lichteffekten, fantasievollen Kostümen und mitreißender Musik lässt Disneys Musical TARZAN die faszinierende und geheimnisvolle Welt des Dschungels lebendig werden!

Als Zuschauer werden Sie Teil einer ganz besonderen Inszenierung: Mit ihrer unbändigen Energie und Dynamik fliegen die Darsteller vor Ihnen, über Ihnen und um Sie herum. An Lianen schwingen sie quer durch den gesamten Theatersaal und verwandeln die Luft in eine einzigartige Bühne.

Untermalt von der mitreißenden Musik von Weltstar Phil Collins wird Disneys Musical TARZAN zu einem überwältigenden Erlebnis, in dem jeder auch ein Stück seiner eigenen Geschichte entdecken wird. Bei Disneys Musical TARZAN verschmelzen Musik und Bilder zu einem harmonischen Gesamtkunstwerk von höchster Qualität.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Bus
- Individueller Aufenthalt im CentrO Oberhausen
- 14.30 Uhr Vorstellung inkl. Eintrittskarte der Preiskategorie 5 (andere Kat. gegen Aufpreis)
- Rückfahrt aus Oberhausen nach Ende der Vorstellung

Samstag, 22.04.17 (Grundpreis p. P.)

Kategorie 5	84,- €
Kategorie 4	99,- €
Kategorie 3	111,- € (*) (**)
Kategorie 2	122,- € (*) (**)
Kategorie 1	133,- € (*) (**)



(*) Preisermäßigung: Kinder bis 14 Jahre erhalten jeweils 10,- € Ermäßigung auf die PK 1-3

(**) Preisermäßigung: Schüler/Studenten/Azubis erhalten jeweils 5,- € Ermäßigung auf die PK 1-3

Auf Verlangen sind am Tag der Vorstellung, die Nachweise für ermäßigte Karten im Stage Theater vorzuweisen!

ABFAHRTSORTE: 09.00 Uhr Greven (Rathaus),
09.35 Uhr Münster (Bremer Platz),
10.10 Uhr (BAB1) Autohof Hamm/Werne



**Informationen und Buchung
02864.8800-134**

und in der Hallo-Geschäftsstelle Münster
Neubrückenstraße 8-11 · 48143 Münster
02 51/5 92 68 68 -69



Die Equitana bringt vom 18. bis zum 26. März auf dem Messegelände Essen alles zusammen, was die internationale Pferdewelt zu bieten hat. Foto: Rainer Schimm/Messe Essen

Programm der Extraklasse

Equitana in Essen ist die weltweit größte Messe des Pferdesports

Wenn auf dem Messegelände Essen lautes Wiehern und Hufgeklapper zu vernehmen ist, weiß man, dass es wieder Zeit für die Equitana ist. Vom 18. bis 26. März vereint die weltweit größte Messe des Pferdesports Reiter, Pferdefreunde und Züchter. Die Equitana bietet ein großartiges Programm für jeden, der sich mit dem Motto „Aus Liebe zum Pferd“ identifizieren kann.

ESSEN. An neun Tagen erwartet die Besucher in 15 Hallen und auf acht Reitplätzen ein „Programm der Extraklasse“, verspricht der Veranstalter. Von einem großen Angebot an Lehrstunden und Ausbildungsabenden über eine Vielzahl an Wettbewerben

und der großen Zuchtschau „Pavo Hengste 2017“ bis zu Galashows im Abendprogramm bringt die Equitana „all das zusammen, was die internationale Pferdewelt aktuell zu bieten hat“. So kann man täglich namhaften Ausbildern und Reitsportgrößen in Live-Trainings über die Schultern sehen – unter ihnen Isabell Werth, Ludger Beerbaum oder Andreas Ostholt. Zu den Höhepunkten zählen die beiden exklusiven Ausbildungsabende mit Olympiasiegerin Ingrid Klimke und der Horsemanship-Legende Pat Parelli, die neue Hop-Top-Show „Passepartout“ und die Premiere der Gala-Show „Volti-Magic“. Insgesamt 700 Stunden umfasst das Programm der Lehrstunden, Cups und Shows.

750 Aussteller aus 30 Ländern zeigen die neuesten Trends und Innovationen auf dem Reitsportmarkt. Von ganzen Stallbauten mit modernen Bewegungs- und Laufstallkonzepten über Pferdetransporter bis zu den neusten Modetrends in der Reitbekleidung und einer großen Auswahl an Zubehör bietet die Equitana alles, was das Herz von Pferdefreunden begehrt.

Verlosung

Die Dreingau Zeitung verschenkt fünf Mal zwei Eintrittskartengutscheine für einen beliebigen Messtag. Schicken Sie uns bis zum 9. März eine E-Mail mit Ihrer vollständigen Anschrift und dem Stichwort „Equitana“ an redaktion@dreingau-zeitung.de. Die Gewinner werden aus allen Einsendungen gezogen, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ESSEN
18. bis 26. März
Equitana, Messegelände
www.equitana.com

Schnuppertag

Einen Schnuppertag veranstaltet das Kolping-Blasorchesters Rinkerode am Samstag, 11. März, von 15 bis 17 Uhr in der Grundschule (Mägdestiege). Ausprobiert werden können Tuba, Posaune, Trompete, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Tenorhorn und Schlagzeug. Auskunft erteilt Thomas Windoffer: thomas.windoffer@gmail.com.



Foto: (A): Heimann

Hightech und Antike Tagesausflug

DRENSTEINFURT. Einen Tagesausflug veranstaltet der Heimatverein Drensteinfurt am Freitag, 21. April. Mit dem Stahlwerk Georgsmarienhütte und dem Varusschlachtmuseum in Kalkriese werden an diesem Tag gleich zwei attraktive Ziele angesteuert.

Abfahrt ist um 8 Uhr am Landsbergplatz. Die Besichtigung des Stahlwerks dauert etwa drei Stunden, anschließend wird ein Mittagessen im Kolpinghaus eingenommen. Am Nachmittag steht die Führung durch das Museum auf dem Programm. Es besteht die Möglichkeit, zu einem Imbiss oder einer Tasse Kaffee im Gasthaus Varusschlacht einzukehren. Um 18.30 Uhr wird die Rückfahrt angetreten.

Anmeldungen nimmt Franz-Josef Naber (Auf der Brede 6 a) am Samstag, 11. März, von 10 bis 16 Uhr persönlich entgegen. Bei der Anmeldung ist ein Betrag in Höhe von 27 Euro (für Busfahrt und beide Führungen) zu zahlen.

Termin für Gartenfreunde

Baumschnitt-Seminar des Heimatvereins Herbern

HERBERN. Der Frühling steht vor der Tür, es ist höchste Zeit für den Obstbaumschnitt. Wie auch die vergangenen Baumschnitt-Seminare des Heimatvereins findet dieser Kursus im Obstgarten von Hof Reimann statt. So können die damals geschnittenen Bäume noch einmal begutachtet und die gewonnenen Erkenntnisse direkt bei den restlichen Bäumen in der Praxis angewendet werden.

Dieter Rogoll, Heiner Lamkowski und Franz Wemhoff

vom Bauerngarten-Team des Heimatvereins Herbern leiten den Kursus, so dass in kleinen Gruppen gearbeitet werden kann. Wer hat, sollte eigenes

Schneidwerkzeug mitbringen und wetterfeste Arbeitskleidung anziehen. Zwischen durch werden bei einer Tasse Kaffee Theorie und Praxis verglichen. Teilnehmen kann jeder Gartenfreund. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Treff ist am Samstag, 11. März, um 9 Uhr an Haus Spüntrup. Von da aus geht es nach Forsthövel zum Hof Reimann. Ende des Seminars ist gegen 12.30 Uhr. Die Teilnahme kostet 5 Euro. Anmeldung bei Dieter Rogoll, Tel. (02599) 1258.

HERBERN
Samstag, 11. März
9 Uhr, Baumschnitt-Seminar, Treff
am Haus Spüntrup (Merschstr. 17)

Kurznotiert

TCR-Mitglieder treffen sich

RINKERODE. Die jährliche Mitgliederversammlung des Tennisclubs beginnt an diesem Mittwoch wegen der Fußballfans bereits um 19 Uhr im Landhaus „Vierjahreszeiten“ in Rinkerode. „Der Vorstand hofft auf rege Teilnahme, damit der turnusgemäß fast komplett neu zu wählende Vorstand mit starkem Rückenwind durch die Clubmitglieder seine Arbeit aufnehmen kann“, teilt der TCR mit. Infos über Mannschaften, Turniere, Arbeitseinsätze und ein geplantes Winterschleifchenturnier sowie neue Ideen für die Tennisanlage werden bekannt gegeben.

Frühlingsturnier der Tennisabteilung

ALBERSLOH. Das beliebte Mixed-Frühlingsturnier (Schleifchenturnier) der Tennisabteilung von Grün-Weiß Albersloh findet mal wieder statt. Alle Mitglieder sind eingeladen, sich am Samstag, 25. März, um 17 Uhr in der Tennishalle Lömke in Albersloh einzufinden. Für ein Büffet sorgen die Teilnehmer selbst, die Getränke stellt der Verein. Wer teilnehmen möchte, kann sich in der Tennishalle oder in der Bäckerei Lömke in eine Liste eintragen. Anmeldeschluss ist der 20. März.

Schachfreunde festigen Platz drei

DRENSTEINFURT. Die erste Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt hat das Auswärtsspiel gegen die abstiegsbedrohten Spieler von Schach Nienberge IV glücklich mit 4,5:3,5 gewonnen und ihren dritten Platz in der 1. Bezirksklasse gefestigt.

Erstes Spiel der Alten Herren I

DRENSTEINFURT. Für die Alten Herren I des SV Drensteinfurt steht das erste Spiel des Jahres an. Am Samstag, 11. März, empfangen sie die SpVg Bönen im Erlfeld. Treffen ist um 15 Uhr, Anstoß um 15:30 Uhr auf Kunstrasen.

Damen des TCD steigen auf

Was ein Start: Gleich in ihrer ersten Saison hat die Damenmannschaft des Tennis-Clubs Drensteinfurt den Aufstieg geschafft. Die jungen Stewwert-erinnen setzten sich in ihrem dritten und letzten Spiel der Winterhallenrunde beim Hünenburger TC II mit 4:2 durch und schafften mit 5:1 Punkten als Gruppenerster den Sprung in die Bezirksliga. Das Bild zeigt: (von links) Alena Klein, Loisa Ehrenberg, Annalena Büchner, Gesa Kröger, Theresa Kallinger und Ann-Christin Abeln. (mak)



Foto: Verein

Pauck weiter MSC-Chef

AMEKE. Die Jahreshauptversammlung des Motorsportclubs (MSC) Erlbachtal fand in der Gaststätte Landhaus Thiemann in Ameke statt. Bei den Vorstandswahlen wurden der 1. Vorsitzende Gregor Pauck, Pressewart Rüdiger Wiewelhove, die Beisitzer Christopher Hennenberg und Lars Göller sowie Kevin Kuhlmann als neuer Kassenprüfer einstimmig gewählt. Für 2017 sind sechs Clubmeisterschaftsläufe geplant, dazu gehören die im vergangenen Jahr erstmalig veranstaltete GPS-Orientierungstour sowie traditionelle Läufe wie Kart-Slalom, Kart-Rennen, Auto-Geschicklichkeitsparcours und Stoppel-Slalom. Bei der Siegerehrung der Clubmeister 2016 verteilte der Vorsitzende fünf Pokale an die besten der 25 Teilnehmer. Dazu zählen Gesamtsieger Christopher Hennenberg, die beste Dame im Rennen, Michela Funke, sowie Jannik Sprenkelder, der erstmalig teilnahm, einen Sonderpreis erhielt und auf Anhieb den dritten Platz erreichte.

www.msc-drensteinfurt.de

Verein „keine Servicestation“

Reiten: Ehrenamtliche Arbeit steht beim RV Albersloh im Fokus

Ohne seine vielen ehrenamtlichen Helfer wäre der Albersloher Reit- und Fahrverein bei Weitem nicht so gut aufgestellt, wie er es ist. So lautete zumindest der allgemeine Tenor der Mitglieder bei der Versammlung.

ALBERSLOH. Schriftführerin Annika Bloem präsentierte einen unterhaltsamen Jahresbericht. Neben vielen sportlichen Erfolgen blickten die Reiter auf die Fertigstel-

lung des neuen Sandplatzes an der Reitanlage zurück. Den Finanzen des Vereins widmete sich Verena Breul. „Unbezahlbar ist die Eigenleistung, die von vielen in den Bau des Reitplatzes eingebracht worden ist“, sagte sie. Die Wahlen gestalteten sich unkompliziert. Bloem wurde als Schriftführerin wiedergewählt. Beisitzerin bleibt Andrea Niebling. Auch die Turnier- und Festausschüsse wurden wiedergewählt.

In der Folge widmeten sich die Mitglieder einer Gebührenanpassung. Es wurde abgestimmt, dass die Hallennutzungsgebühr nur noch quartalsweise abgerechnet wird und eine Gebührenanpassung für den Großpferde-Springunterricht von 25 auf 30 Euro erfolgt. Zum Thema Solidar- und Gemeinschaftsabgabe wollte der Vorsitzende Christian Lütke Harmann sensibilisieren: „Manchen ist vielleicht gar nicht bewusst, dass

die Beiträge durch den Einsatz ehrenamtlichen Engagements niedrig gehalten werden.“ Es gebe viele, die viel helfen, aber auch einige, die sich nicht einbrächten, sagte Lütke Harmann und gab zu bedenken: „Ein Verein ist keine Servicestation.“ Das Thema wurde anfänglich kontrovers diskutiert. Mit Blick auf einen in der Gänze gut funktionierenden Verein einigten sich die Mitglieder aber: Es soll so bleiben wie es ist.

Der Vorstand präsentierte zudem Pläne zur möglichen Erweiterung der Reitanlage, die Henrike Thiemann detailliert vorstellte. (hus)

www.rv-albersloh.de

Hängen geblieben – die schnelle Woche



Bei Vierkampf-Turnier erfolgreich

Der Kreis Warendorf ist beim Westfälischen Mannschaftschampionat der Vierkämpfer in Höxter-Warburg mit zwei Mannschaften erfolgreich angetreten. Das Team Warendorf I setzte sich aus jungen Albersloher Reitern zusammen: Anna Schulze Zuralst, Thorben Krimpmann, Katharina Wahlert und Charlotte Strotmeier. Zum Team II gehörten Theresa Horstmann, Charlotte Börner, Maxima Hohenhorst und Charlotte Rüter. In den vier Disziplinen Schwimmen, Laufen, Dressur und Springen galt es zu überzeugen. Die erste Mannschaft freute sich über einen guten vierten Platz. Team II belegte Rang zehn. Foto: Wahlert



Führerscheinprüfung

Die jüngsten Sportler und ihre Eltern trafen sich wieder in der Sendenhorster Westtorhalle. Spiel, Spaß und Sport standen im Vordergrund, aber auch die Bobbycar-Führerscheinprüfung war hoch im Kurs. Der nächste Familiensport der SG findet erst im Herbst statt. Foto: Verein



DJK-Turnerinnen holen Titel

Fünf Mädchen der Leistungsturngruppe der DJK Olympia Drensteinfurt haben an den Kreismannschaftsmeisterschaften in Warendorf teilgenommen. „Die Turnerinnen zeigten an den Geräten Sprung, Boden, Schwebebalken und Reck tolle Leistungen“, so Übungsleiterin Ann Christin Rüsken. Die Mannschaft wurde mit dem ersten Platz in der Wettkampfkategorie Jahrgang 2006 und jünger belohnt – und mit der Qualifikation für die Bezirksmannschaftsmeisterschaften am 18. März. Für die DJK Olympia turnten Friederike Krampe, Lia Homann, Lena Klingel, Johanna Autermann und Mara Kissau. Foto: Verein

Fußball

Fortuna Walstedde

- Samstag**
- SuS Enniger – G-Jugend, 11 Uhr
 - SV Diestedde – F2-Jugend, 14 Uhr
 - Ahlener SG II – F1-Jugend, 12 Uhr
 - Germania Stromberg II – E2, 13 Uhr
 - Senioren II – SpVg Oelde III, 15 Uhr
 - E1-Jugend – VfL Lippborg, 11 Uhr
 - D-Jugend – TuS Wadersloh II, 16.45 Uhr
 - C-Jugend – JSG Wadersloh-Liesborn-Diestedde, 13.30 Uhr
 - Mädchen – Enniger, 10 Uhr in Ahlen
- Sonntag**
- Frauen – BV Bad Sassendorf, 11 Uhr
 - Senioren I – SpVg Oelde, 15 Uhr

SV Drensteinfurt

- Samstag**
- U15-Mädchen – TuS Hiltrup, 10 Uhr
 - DJK GW Albersloh II – C2, 11 Uhr
 - C1 – BSV Ostbevern, 13 Uhr
 - D2 – VfL Wolbeck II, 11.30 Uhr
 - JSG Ostfeldede/Westkirchen – D1, 11.30 Uhr
 - TuS Ascheberg II – D3, 14 Uhr
- Sonntag**
- A – TuS Ascheberg, 10 Uhr
 - JSG Albersloh/Rinkerode – B, 11 Uhr

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

Kerstin Haag 02508/9903-12 kerstin.haag@dreingau-zeitung.de

WWW.AG-MUENSTERLAND.DE

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

Ich bin dann mal ... weg!

Freie Zeit, ich komme! Der Frühling und die Aussicht auf den bevorstehenden Sommer stärkt die Vorfreude auf die lieb gewonnenen Gewohnheiten: Grillen, Genießen unter freiem Himmel, Besuch von Freibädern oder den ein oder anderen Kaffee an den schönsten Orten des Münsterlandes.

Diese Sonderbeilage erscheint am Sonntag, 19. März 2017.



AUFLAGE ca. 288.000 Exemplare

ANZEIGENSCHLUSS MI. 08. MÄRZ 2017

Rennradfahrer in den Startlöchern

Gruppe des SVR für Einsteiger

RINKERODE. Das Wetter lädt zwar noch nicht zum Tritt in die Pedalen ein, doch die Rennradfahrer des Sportvereins Rinkerode stehen schon in den Startlöchern.

Für die Rennrad-Einsteiger-Gruppe des SVR soll es am Samstag, 18. März, um 14 Uhr am K+K-Markt mit einer kleinen Runde zum Schnuppern losgehen. Interessierte, die einsteigen möchten und noch kein Rennrad haben, können sich bei Gruppenleiter Alfons Oehl melden. Er kann für eine Übergangszeit ein möglichst passendes Rad zur Verfügung stellen.

Im Anschluss an die Ausfahrt wird es eine Nachbesprechung mit gemütlichem Beisammensein geben. Daher auch das vorgezogene Treffen

– im Unterschied zum regulären Termin samstags um 15 Uhr. Sobald die Zeitumstellung erfolgt ist und die Lichtverhältnisse ausreichen, soll auch wieder donnerstags ab 18.30 Uhr gefahren werden.

Des Weiteren wird Heike Kallies vom SVR für dienstagsabends eine Gruppe einrichten. Diese legt pro Ausfahrt etwa 20 bis 25 Kilometer zurück.

Fragen zur Gruppe beantwortet Alfons Oehl unter Tel. 0151/23523774. Mehr Informationen, auch zu den weiteren Rennradgruppen des SVR, gibt es im Internet.

www.sportverein-rinkerode.de



Die Mitglieder der Rennrad-Einsteiger-Gruppe des SV Rinkerode freuen sich darauf, bald wieder gemeinsam zu fahren. Foto: Verein

Kurznotiert

Kreisentscheid der Minimeisterschaften

ASCHEBERG. Der Kreisentscheid der Minimeisterschaften im Tischtennis-Kreis Südmünsterland findet am Samstag, 11. März, in Ascheberg statt. Bei den vier Ortsentscheiden in Ascheberg, Lünen, Waltrop und Werne haben sich die besten Teilnehmer für den Kreisentscheid qualifiziert. Die Wettbewerbe in der Turnhalle an der Herberner Straße beginnen um 11 Uhr, wenn die Jungen bis zwölf Jahre (Jahrgänge 2004/2005) und die Mädchen an die Tische treten. Ab 13.30 Uhr spielen die Jungen bis zehn Jahre (Jahrgänge 2006/2007) und bis acht Jahre (Jahrgang 2008 und jünger). Die vier Bestplatzierten jeder Altersklasse erhalten neben Urkunden und Medaillen die Einladung zum Bezirksentscheid am ersten Aprilwochenende in Beelen.

Versammlung des Rennvereins

DRENSTEINFURT. Die Mitgliederversammlung des Rennvereins Drensteinfurt findet am Sonntag, 19. März, ab 11 Uhr in der Gaststätte Haus Averdung, Am Ladestrand 12, statt. „Es wird über Neuigkeiten rund um den Rennverein und den Trabrennsport berichtet werden“, teilt der 1. Vorsitzende Klaus Storck mit. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Vorstandswahlen und die Beschlussfassung über die Abhaltung eines Renntags im August 2018. In diesem Jahr ist die Traditionsveranstaltung am 20. August im Sportzentrum Erlenfeld. (mak)

SG-Versammlung erst am 11. Juni

SENDENHORST. Da es am 21. Mai zu mehreren Terminüberschneidungen kommt, verlegt die Sportgemeinschaft (SG) Sendenhorst ihre Mitgliederversammlung auf Sonntag, 11. Juni. Beginn ist 10 Uhr im Haus Siekmann.

Schmidt macht weiter – vorerst

SV Drensteinfurt bekommt in der zweiten Jahreshälfte neuen Vorsitzenden / Viele Ehrungen

Eigentlich wollte Werner Schmidt aufhören – nach acht Jahren als 1. Vorsitzender des Sportvereins Drensteinfurt (SVD). „Ich wollte nicht wieder kandidieren“, sagte er auf der Mitgliederversammlung. Nun macht Schmidt doch weiter – vorläufig.

Von Matthias Kleineidam

DRENSTEINFURT. „Es gibt ein Mitglied, das gewillt ist, das Amt zu übernehmen“, erklärte der Vorstandschef. Allerdings erst nach einer Einberufung. Aus diesem Grund wird der Vorstand in der zweiten Jahreshälfte eine außerordentliche Versammlung einberufen, bei der Schmidt sein Amt niederlegen und ein neuer 1. Vorsitzender gewählt wird. Bis dahin bleibt Schmidt, der die Position 2009 übernommen hatte und im Haus Averdung einstimmig wiedergewählt wurde, in der Verantwortung.

Die übrigen Wahlen gingen schnell vonstatten. Geschäftsführer bleibt Uwe Heinsch, Michael Knispel engagiert sich weiter als 2. Kassierer, Michael Rüsken als Beisitzer. Neu im Vorstand ist Dieter Heeren (Beisitzer).

Begonnen hatte die Versammlung des SVD mit den Ehrungen langjähriger Mitglieder. „Von der Treue zum Verein lebt so ein Verein“, unterstrich Schmidt. „Die, die so lange Mitglied sind, sind Vorbilder für die Jüngeren.“ Von den 21 zu Ehrenden (siehe



SV-Geschäftsführer Uwe Heinsch (hinten 2.v.l.) ehrte langjährige Mitglieder: (vordere Reihe von links) Walter Saphörster, Alfred Reinker und Josef Waldmann, (mittlere Reihe) Reinhard Döpjohann, Manfred Kunz und Hermann Haaler sowie (hintere Reihe) Manfred Spiller, Werner Dieckmann und Werner Schmidt. Foto: Kleineidam

Infokasten) waren neun Mitglieder gekommen und erhielten ein Präsent.

Aktuell zählt der Verein 728 Mitglieder. Gut 300 davon sind jünger als 18 Jahre, 400 jünger als 25 Jahre. „Kein anderer Verein in Drensteinfurt leistet so viel Jugendarbeit wie wir“, sagte Schmidt. „Der Aufwand

ist riesig, um alle zu betreuen“, fügte Jugendfußball-Obmann Manfred Drepper hinzu. Zurzeit gibt es 17 Nachwuchsteams. Boulefreund Thomas Volkmar übergab eine Spende, die der Integrationsarbeit des SVD zugutekommt.

Um Finanzen ging es auch im Bericht von Stephan Mül-

ler. Der 1. Kassierer informierte über ein erneutes Minus im zurückliegenden Geschäftsjahr. Unter anderem seien die Sponsoreneinnahmen zurückgegangen. Womöglich müsse die Beitragsstruktur überarbeitet werden.

Am Ende wies Schmidt auf den Sommerbiathlon am Pfingstwochenende hin und Heinz-Dieter Heinrich nochmals auf den „Grascheplatz“ im Erlenfeld. Der sei „die größte Katastrophe“, sagte der Trainer der Alten Herren II. „Wir haben noch keine Lösung“, entgegnete der Vorsitzende. Diese müsse in Abstimmung mit der Stadt Drensteinfurt gefunden werden. Doch von der Stadtverwaltung gebe es in diesem Punkt keine Rückmeldung, beanstandete Schmidt.

www.sv-drensteinfurt.de

Ehrungen

- 25 Jahre Mitglied oder länger: Markus Niemeyer, Henning Partu, Klaus Rosendahl, Stefan Schmidt, Werner Schmidt, Mirko Vogel
- 40 Jahre: Manfred Kunz, Siegfried Lenz
- 50 Jahre: Joachim Dittrich, Manfred Spiller
- 60 Jahre: Klaus Neuer, Walter Saphörster, Josef Waldmann
- mehr als 60 Jahre: Werner Dieckmann, Hermann Haaler, Heinz Fels, Reinhard Döpjohann, Alfred Tegmeier, Alfred Reinker, Erich Suntrup
- 70 Jahre: Heinz Brinkmann

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Gute Ergebnisse bei Kreismeisterschaften

In Warendorf wurden die Kreismeisterschaften im Turnen ausgetragen. Die SG Sendenhorst nahm mit vier Mannschaften teil. Für viele Nachwuchsturnerinnen war es der erste richtige Wettkampf, dementsprechend war die Nervosität bei einigen doch sehr groß. Im Wettkampf 3 (Jahrgang 2006 und jünger) belegte die SG einen tollen dritten Rang und qualifizierte sich mit fünf Turnerinnen für die Bezirksmeisterschaften am 18. März in Gievenbeck. Diese Qualifikation gelang auch den etwas erfahreneren Turnerinnen im Wettkampf 2 (Jahrgang 2004 und jünger) als Dritte. „Mit etwas sichereren Übungen am Schwebebalken wäre der Sieg möglich gewesen“, so Trainerin Lena Wagner. Foto: Verein

Kampf um den Klassenerhalt

SENDENHORST. In den verbleibenden zwei Mannschaftskämpfen geht es für die Erstvertretung des Schachclubs Sendenhorst um die Würst. Nach zwei Siegen zum Saisonstart kassierte der Vorletzte die vierte Niederlage. Beim SK Metelen unterlag der SCS mit 3:5. Dass die Tabellenführung in der Verbandsklasse Münsterland nach zwei Spieldagen nicht viel mehr war als eine angenehme Momentaufnahme, war den Sendenhorstern klar. Bei den Partien danach mussten sie sich geschlagen geben. Einzige Ausnahme war das 4:4 bei der Indischen Dame Münster. Auch in Metelen gab es nichts zu holen. Ralf Westhues gewann, Andre Fleischmann und Dr. Peter Weng verloren. Dietrich Füllborn, Werner Göntgens, Bernd Elmenhorst und Dr. Bernfried Specht remisierten.



Viele Fehler, viele Tore

Bezirksliga 7: SG Sendenhorst – SV Drensteinfurt: 3:4. Nach der Arbeit das Vergnügen: Als der Schiedsrichter das Duell der Ortsnachbarn abgepfiffen hatte, ballten die Fußballer des SVD die Fäuste, schrien ihre Freude heraus und feierten gemeinsam lautstark den Derbysieg. In einer torreichen und bis zuletzt spannenden Partie mit vielen Fehlern hatten die Drensteinfurter zwei Mal einen Rückstand aufgeholt und sich mit einem Sieg in Sendenhorst belohnt. Whitson Ferreira dos Santos mit einem Dreierpack und Markus Fröchte mit einem Traumtor sorgten für die Tore beim Auswärtssieg. Für die SG trafen Stefan Nordhoff, Michael Schulte (rechts) und Nikita Bassauer. Foto: Kleineidam



Erster Erfolg für U15-Junioren

Die Junioren U15 des Tennis-Clubs Drensteinfurt nehmen an der Winterhallenrunde teil. Nachdem die ersten Partien in der Bezirksklasse gegen den TSC Münster 1:2 und den TC Seppenrade 0:3 verloren gegangen waren, endete das Duell mit dem bis dato ungeschlagenen Tabellenführer TC Ostbevern 2:1 für die engagiert agierenden Spieler des TCD. In der Tennishalle in Ladbergen gewann Marten Klein (links) sein Einzel glatt, während Moritz Kleuser (rechts) sich im Match-Tiebreak geschlagen geben musste. Das Doppel entschieden Klein/Maximilian Newzella souverän für sich. Am 18. März steht die letzte Begegnung gegen den TC Union Münster II an. Foto: Verein

Ein Film voller Wunder

„Moonlight“ wurde gerade mit dem Oscar ausgezeichnet



Foto: DCM/dpa



Um es gleich vorwegzunehmen: „Moonlight“ ist ein filmisches Wunder. Einen solchen Stoff hat Hollywood noch nie verfilmt, Stil und Ausdruck sind poetisch wie selten, und die Entstehungsgeschichte des Dramas ist ungewöhnlich. In seltener Klarheit hat das auch die Oscar-Akademie erkannt: „Moonlight“ wurde gerade erst zum besten Film des Jahres ausgerufen und gewann zwei weitere Preise.

„Moonlight“ erzählt in drei Etappen von der Kindheit, der Jugend und dem frühen Erwachsenenalter des schwarzen Jungen Chiron aus einem Problemviertel Miamis. Die

Solche Schicksale sieht man sonst nicht im Kino: „Moonlight“ erzählt von der Selbstfindung eines schwulen, schwarzen Drogenhändlers in Miami. Das Team um Regisseur Barry Jenkins wurde gerade mit einem Sensationssieg bei den Oscars belohnt.

Mutter (Naomie Harris) ist drogenabhängig und verzweifelt daran, dass sie ihren Sohn eher um Geld anbettelt als ihm eine Stütze zu sein. Stattdessen kümmert sich der Dealer Juan (Mahershala Ali) um den kleinen Chiron und verpasst ihm den Namen „Little“. Schwierig ist dafür das Leben in der Schule. Chiron findet kaum Freunde – und während er selbst nur ahnt, anders zu sein, ziehen die Mitschüler ihn schon als „Tunte“ auf.

Ein problematisches Drogendrama über einen schwarzen homosexuellen Dealer also. Wer hätte da nicht gewisse Vorstellungen, wie ein solcher Film funktioniert? Da könnten dramatische Schießereien sein, ein Ersatzvater, der nur

freundlich ist, um einen kleinkriminellen Nachfolger heranzuzüchten, verzweifelte Gewalt wegen all der unterdrückten Sexualität.

Der Zauber von „Moonlight“ liegt aber gerade darin, dass er genau diese Klippen umschiff und stattdessen ruhige Cinemascope-Bilder, herausragende Jungschauspieler und sensible Klassikmusik einsetzt. Wie ein Triptychon-Gemälde funktioniert der Film. Die drei Einzelteile sind für sich genommen spannende Miniaturen und ergeben insgesamt ein noch beeindruckenderes Ganzes.

Statt von Bandenkriegen zu erzählen, rücken sie die Selbstfindung Chirons in den Mittelpunkt. Wo ist unser

Platz im Leben? Wie können wir uns trotz schwieriger Umstände neu erfinden? Und wer gibt einem den Mut zur Verletzlichkeit, wenn die Umwelt nur auf Stärke setzt? Anders als das ebenfalls häufig ausgezeichnete Jugenddrama „Boyhood“ geht „Moonlight“ in den Antworten auf diese Fragen noch mutigere Wege. Wo der eine auf schnelle Wiedererkennung mit Britney-Spears-Songs und Apple-Computern setzt, erzählt der andere behutsam von Menschen und Problemen, die es so nur selten auf die große Leinwand schaffen.

In der beeindruckendsten Szene des knapp zweistündigen Films schleichen der frühere Schulfreund Kevin (André Holland in einer sensationellen Nebenrolle) und der später nur noch „Black“ genannte erwachsene Chiron (Trevante Rhodes) quälend lange umeinander herum, der eine gefestigt, der andere seiner selbst unsicher. Schließlich fragt Kevin in Südstaaten-Slang: „Who is you?“ („Wer bist du?“). Dessen Antwort: „Ich hab' lange versucht, das zu vergessen. Versucht, die ganze Zeit zu vergessen.“ Den Zuschauern wird genau das mit diesem Film lange nicht gelingen. (dpa)

„Moonlight“
Drama

FAZIT: ★★★★★
Die Selbstfindung eines schwarzen, schwulen Drogendealers

Cops jagen Gangster

Jamie Foxx in „Sleepless“

Der Plan ist simpel. Ein Auto ausbremsen, dem überraschten Drogenlieferanten etwas Koks abnehmen und schon ist man wieder weg. Doch es ist wie so oft auf der Leinwand: Der Plan geht schief – damit startet in dem Kinofilm „Sleepless – eine tödliche Nacht“ eine Gewaltspirale.

Oscargewinner Jamie Foxx spielt einen dubiosen Polizisten, der mit seinem Partner nebenbei kleine Drogendealer abzockt. Doch diesmal artet die Gaunerei aus zur blutigen Schießerei – und das erbeutete Kokain ist nicht ein paar Tausend, sondern acht Millionen Dollar wert. Das ruft Mafiosi auf den Plan, die ihren Stoff zurück wollen.

In Zeiten des Genre-Wandels durch geradezu epische TV-Krimiserien ist der Film eine Rückkehr zu den Kinowurzeln: „Sleepless“ erzählt binnen 90 Minuten einen klassischen Plot von Polizisten, die im Netz der Korruption strau-

cheln und das „Schlangennest“, wie es genannt wird, trockenlegen wollen. Die Handlung spielt praktisch nur an einem Schauplatz, einem Casino, sie dauert nur einen Tag. Die Zahl der Figuren ist übersichtlich, die Filmmusik wummert bedrohlich im Hintergrund. Während sich die Fernsehserien meist Zeit lassen und ihren Charakteren Tiefe verleihen, bleiben die Figuren in dem Kinofilm aber nur holzschnittartig gezeichnet. Am Ende liegt der Held dann schwer verletzt im Krankenhaus. Als ob er das klassische Kino-Krimigenre verkörpert, dem die fulminante Serien-Konkurrenz so zusetzt. Die Filmfigur wird überleben. Beim klassischen Kino-Krimigenre hingegen ist das nicht so sicher. (dpa)



„Sleepless – Eine tödliche Nacht“
Action, Thriller

FAZIT: ★★★★★
Zwei Polizisten wollen mit der Korruption aufräumen

Traurig, aber lustig

Josef Hader als „Wilde Maus“

Von heute auf morgen den Job zu verlieren, ist ein Alptraum. Besonders, wenn die Arbeit einem alles bedeutet und der Lebensinhalt ist. So ergeht es auch Georg in „Wilde Maus“, dem urkomischen und zugleich tragischen Regiedebüt des erfolgreichen Kabarettisten Josef Hader. Georg wird mit sofortiger Wirkung gekündigt – das ist das Ende für den Journalisten, der dank seiner Stelle im Feuilleton bisher auch selbst eine wichtige Größe im kulturellen Leben der Stadt war. Mit Mitte 50 bekommt er einfach keinen Job mehr.

Ob aus Schock oder Scham: Georg erzählt seiner Frau Johanna nichts von der Kündigung, sondern gibt vor, jeden Morgen weiterhin zur Arbeit zu gehen. Der fällt das auch nicht weiter auf. Schließlich hat die Therapeutin eigene Probleme. Sie hört ihre biologische Uhr ticken und will Georg zum Kind drängen. Der flieht jedoch lieber und treibt

sich tagsüber beim Wiener Vergnügungspark, dem Prater, herum. Dabei lernt er dann auch Erich (Georg Friedrich) kennen. Einen einfachen Arbeiter, der ebenfalls seinen Job verliert und die Prater-Achterbahn „Wilde Maus“ übernehmen will. Während Georg ihn dabei unterstützt, sinnt er auf Rache an seinem ehemaligen Chef.

„Wilde Maus“ treibt so von einer grotesken Situation zur nächsten und steigert sich dabei wie in einer Spirale immer weiter. Doch so absurd manche Wendung sein mag und so sehr Hader einige Aspekte seiner Geschichte bewusst übertreibt: Es gelingt ihm stets, die Balance zwischen Tragik und Komik zu halten. (dpa)



„Wilde Maus“
Tragikomödie

FAZIT: ★★★★★
Georg verliert seinen Job – und weiß nichts mit sich anzufangen

NEU im Kino

Yu-Gi-Oh! The Dark Side Of Dimensions

ANIMATION. Ein mysteriöser Junge taucht an der Highschool auf: Aigami, den Yugi und seine Freunde zu kennen glauben. Es dauert nicht lange, da wird Yugi und Kai-ba klar, dass der merkwürdige Neue viel mächtiger ist, als es scheint und die Erzfeinde sich zusammenraufen und ihn gemeinsam bekämpfen müssen.

FAZIT: ★★★★★

Kong: Skull Island

ABENTEUER/ACTION. Anfang der 70er macht sich ein Trupp auf, eine mysteriöse Insel zu erkunden. Dort werden sie unfreundlich empfangen: Etwas holt die Helikopter vom Himmel. Die Überlebenden der Abstürze erfahren, dass auf Skull Island ein Riesenaffe haust. Doch viel Zeit zum Lernen bleibt nicht, denn als die Expeditionstruppe auf Eingeborene trifft, erfährt sie, dass Affe Kong zwar der König der Insel ist, aber noch viele weitere Monster im Dickicht lauern.

FAZIT: ★★★★★